

# Ausflugsziel Kaiserin-Elisabeth-Warte

Die Kaiserin-Elisabeth-Warte, liebevoll „Elisabethwarte“ genannt, am Plattenberg auf 750 m Seehöhe ist ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie und bietet Action, Kultur und Entspannung in der Natur.

Die 18,5 Meter hohe Aussichtswarte wurde um 1900 errichtet. Über 82 Stufen gelangt man zur Aussichtsplattform der Warte. Von dort bietet sich einem ein einzigartiger Blick ins südliche Mostviertel, das Voralpengebiet mit dem Gesäuse und weit ins Mühl- und Traunviertel (OO).

Für „Kaiserin Elisabeth - Fans“ ist ein Besuch der Elisabethwarte ein absolutes Muss. Stolz ragt der 5-geschossige, zinnenbekrönte Turm mit der Büste der Kaiserin Elisabeth, geschaffen von Bildhauer Paul Kohl, aus der malerischen Landschaft. Die ruhige Lage und idyllische Aussicht hätte auch die naturbegeisterte Kaiserin Elisabeth genossen. Picknickkorb und Decke einpacken und vor der Elisabethwarte die Ruhe und Natur mit unbeschreiblichem Ausblick genießen.

**Typ: Birnbaumblüte von Mitte April bis Anfang Mai**

Öffnungszeiten: März bis November, ganztägig

**Gut zu wissen:** Parkplätze beim Plattenwirt sind nur für die Gäste des Gasthauses. Für die Besucher der Elisabethwarte gibt es jedoch einen gekennzeichneten Parkplatz, von dem aus man etwa 10-15 Minuten zur Warte benötigt.



## Geschichte:

- 1874 **Erste urkundliche Erwähnung** einer Aussichtsplattform am Plattenberg Heinrich Stammgassner, Heimatforscher und Kaplan von Kürnberg, berichtet von einer zwölf Klafter (1 Klafter = etwa 1,9 m) hohen „Pyramide“ auf dem Plattenberg.
- 1897 **Gründung der „Sektion St. Peter/Au-Seitenstetten“** des Österreichischen Touristen-Clubs durch k.k. Landesgerichtsrat Hans Blank.
- 1898 **Beschluss über Neuerrichtung einer Warte** Landesgerichtsrat Hans Blank (1850-1908) von St. Peter/Au war der Initiator und gab der Warte den Namen Kaiserin-Elisabeth-Warte.
- 1899-1900 **Bau der Warte** Unter Aufsicht des Baumeisters Ferdinand Pfaffenbichler aus St. Peter/Au, einiger Sektionsmitglieder und der ansässigen Bauerschaft dauerte die Errichtung etwas über ein Jahr.
- 1900 **Eröffnung der Elisabethwarte** am 23. September mit Festakt. Die steinerne Büste von Bildhauer Paul Kohl wurde an der Vorderseite der Warte angebracht. Bis zu 2.000 BesucherInnen kamen zur Eröffnung auf den Plattenberg.
- 1901 **Errichtung der Schutzhütte neben der Warte** Am Plattenberg war ein militärischer Stützpunkt. Im Zuge der Errichtung der Warte wurde eine Schutzhütte im Schweizerstil aus Holz errichtet, welche nach einem Brand abgerissen wurde. Es ist nicht bekannt, bis zu welchem Jahr die Schutzhütte bestanden hat.
- 1904 **Entstehung Wandergebiet und Panoramakarten**
- 1927 Am 25. Februar wurde die Elisabethwarte offiziell an die Sektion „Österreichischer Gebirgsverein“ des Österreichischen Alpenvereins übergeben.
- 1947/48 **Gründung ÖAV-Ortsgruppe St. Peter/Au** als Teil der Sektion Amstetten.
- Seit 1948 **Jeweils am 1. Mai** findet die Sektionswanderung zur Elisabethwarte statt.
- 1973 **Gründung der ÖAV-Sektion St. Peter/Au.**
- 1976 **Am 5. Oktober** gelangte die Warte durch einen **Schenkungsvertrag** in den Besitz der Sektion St. Peter/Au des Österreichischen Alpenvereins, welche sie bis heute betreibt.
- 1979 **Sanierung der Elisabethwarte**
- 1999 **Sanierung der Elisabethwarte**
- 2017 **Sanierung der Elisabethwarte** Die baufällige Plattform wurde abgebrochen und durch Fertigbetonteile ersetzt. Unter dem Motto „Rock the Sissi“ erhält die Warte nun als Kletterturm eine zusätzliche Funktion.

Quellen und Literaturverzeichnis der Chronologie:  
MAYR, Josef (1994): Die „Kaiserin-Elisabeth-Warte“ am Plattenberg in der Gemeinde Weistrach; Heimatkundliche Beilage zum Amtsblatt der Bezirkshauptmannschaft Amstetten (Nr. 299)  
JELINEK, Lambert (2013): 40 Jahre Sektion St. Peter in der Au des Österreichischen Alpenvereins; in: St. Peterer Geschichten (Nr. 35)  
MAURER, Jakob (2012): Landesgerichtsrat Hans Blank - Sänger, Wandersmann und Heimatforscher; in: St. Peterer Geschichten (Nr. 19)  
Gemeinschaft St. Peter in der Au  
Heimatsammlung Mag. Daniel Branstetter (St. Peter in der Au)

# Klettererlebnis „Rock the Sissi“



Es muss nicht immer ein Berg sein zum Klettern! Kletterbegeisterte können auf den 12 farbreinen Routen die 15,5 m hohen Wände des 18,5 m hohen Aussichtsturms besteigen. Oben wartet ein unbeschreiblicher Ausblick ins Most-, Mühl- und Traunviertel sowie in das Voralpengebiet.

- \* **Kletterausrüstung (inkl. Helm) ist selbst mitzubringen - Helmpflicht!**
- \* **Das Klettern erfolgt auf eigene Gefahr - Griffe können brechen oder sich drehen. Etwaige Mängel bitte umgehend dem AV St. Peter/Au unter oav-sankt-peter-au@gmx.at melden**
- \* **Sicherungspunkt und Umlenker sind fix installiert**
- \* **Schwierigkeitsgrad nach UIAA-Skala: Routen von III bis VII**
- \* **Kletteranlage ist zum Vorstiegklettern nach EN12572-1 konzipiert**
- \* **Schnupper- und Ausbildungskurse des AV St. Peter/Au finden Sie auf der Website [www.alpenverein.at/sankt-peter-au/](http://www.alpenverein.at/sankt-peter-au/)**
- \* **Eintritt: freiwillige Spenden**

Einfach mal ins Klettern reinschnuppern, Sichern lernen oder die Klettererfahrungen weiterentwickeln - egal ob Groß oder Klein, Anfänger oder Fortgeschrittene - Topkletterer Robert Roithinger (Kontakt für Schnupperklettern od. Kurse: +43 680 33 22 4 99, klettern.elisabethwarte@gmx.at) und sein Team zeigen, wie es geht. „Rock the Sissi“ ist ein unvergessliches Erlebnis, bei dem Selbstvertrauen, Koordination, Kraft und Ausdauer trainiert werden. Für jede Menge Abenteuer und Spaß ist gesorgt.

**Gut zu wissen:** Die Warte kann ganzjährig bekllettert werden. Kletterausrüstung ist selbst mitzubringen. Den aktuellen Belegungsplan finden Sie unter: <http://www.alpenverein.at/sankt-peter-au/termine/>



# „Rock the Sissi“ Schnupper-Turmklettern auf der Elisabethwarte



Der Klettersport erfreut sich heute einer immer größeren Beliebtheit - lernen auch Sie und Ihre Kinder die Faszination Klettern unter professioneller Anleitung kennen! Die neu gestaltete Elisabethwarte lädt zu diesem ganz besonderen Outdoor-Erlebnis mit einem traumhaften Ausblick auf die Region ein.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* Erlebnis „1. Turmklettern“ unter Anleitung eines geprüften „Instruktors Sportklettern“
  - \* Dauer: 3 Stunden, max. 6 Teilnehmer
  - \* Leih-ausrüstung: Kletterschuhe, Gurte, Seile, Karabiner
  - \* Kletter-Snack

**Preis pro Person:**

- \* Erwachsene € 36,-
- \* Kinder bis 14 Jahre € 29,- (unter 6 Jahren nur in Begleitung der Eltern)

**Kursinhalte:** Griff- und Trittschulung, Handhabung der Kletterausrüstung, Anlegen von Klettergurten, Knotenkunde, Grundlagen der Seilhandhabung und Sicherungstechnik, Tipps zur Unfallvermeidung, Kletterregeln. Vorkenntnisse sind keine nötig!

**Mitzubringen:** Bequeme Kleidung

**Anfrage und Buchung:** Ing. Robert Roithinger, klettern.elisabethwarte@gmx.at, +43 680 33 22 499



## Angebotspaket

### „Rock the Sissi“ Kletterwochenende auf der Elisabethwarte



Einzigartiges Kletter-Erlebnis für geübte Kletterer inklusive kulinarischem Genuss und 2 Übernachtungen: Mit der Adaptierung der Elisabethwarte wurde eine Neuerung im Bereich des Klettersports in Niederösterreich geschaffen: Turmklettern mit einem attraktiven Routenangebot! Lassen Sie sich begeistern durch die anspruchsvolle Routenführung und den traumhaften Ausblick auf die Region sowie einem tollen Rundum-Angebot.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* 2 Übernachtungen (Basis DZ) inkl. „Kletterfrühstück“ im Dorferhof, Nussbaumerhof oder Gasthof Mitterböck
  - \* 1 Tag Routenerlebnis Turmklettern Elisabethwarte
  - \* 1 Tag Klettererlebnis Ennstal oder in einer der umliegenden Kletterhallen
  - \* 1 Halleneintritt Kletterhalle
  - \* Picknick-Korb gefüllt mit regionalen Spezialitäten
  - \* Optional zubuchbar: Kletter-Betreuung durch staatlich geprüften „Instruktor Sportklettern“ (Preis pro Halbtage/4 Stunden: € 140,-)

**Preis pro Person (im Doppelzimmer):**

- \* im Dorferhof / Weistrach € 118,-
- \* im Nussbaumerhof / St. Peter/Au € 94,-
- \* im Gasthof Mitterböck / St. Peter/Au € 85,-



## Angebotspaket

### Kletterwoche: Turmklettern Elisabethwarte und Geheimtipp Klettererlebnis Ennstal



Eine Woche mit besonderem Klettergenuss: Turmklettern auf der Elisabethwarte, Klettern in der Halle, Klettern im Fels und auf Klettersteigen - gemeinsam mit der Familie oder mit Freunden. Begleitet werden Sie bei allen Routen durch Robert Roithinger, einem erfahrenen und geprüften Instruktor Sportklettern sowie Erschleißer und Intimkenner der Klettergebiete im unteren Ennstal und dem Mostviertel (NO) und Mühlviertel (OO).

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* 7 Übernachtungen (Basis DZ) inkl. „Sportlerfrühstück“ im Dorferhof, Nussbaumerhof oder Gasthof Mitterböck
  - \* Kletterangebot: 1 Tag Routenerlebnis Turmklettern Elisabethwarte, je nach Wetter Klettererlebnisse im Kalk des Ennstals und dem Granit des Mühlviertels od. in einer der umliegenden Kletterhallen
  - \* Kletterhallen-Eintritte
  - \* Betreuung durch ortskundigen staatlich geprüften Instruktor Sportklettern an 4 Tagen (inkl. gemeinsame Fahrten)
  - \* **Preis pro Person (im Doppelzimmer):**
  - \* im Dorferhof / Weistrach € 648,-
  - \* im Nussbaumerhof / St. Peter/Au € 571,-
  - \* im Gasthof Mitterböck / St. Peter/Au € 563,-

## Angebotspaket

### Rock the Sissi - Klettererlebnis Elisabethwarte für Gruppen



Ein Angebot für Vereine, Schulen, Freundesgruppen und Firmen inkl. Nächtigung und fachkundiger Kletter-Betreuung.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* Nächtigung(en) im Ferienlager Plattenberg ([www.anthofer.com](http://www.anthofer.com)) oder im Zelt auf Selbstverpfleger-Basis
  - \* Lagerfeuer-Erlebnis
  - \* Erlebnis Turmklettern unter Anleitung eines geprüften Sportkletter-Ausbildners (max. 6 Pers pro Instruktor, 4 Stunden pro Tag je Gruppe pro Instruktor)
  - \* Leih-ausrüstung nach vorheriger Absprache vorhanden

**Preis pro Person auf Selbstversorger-Basis** Pro Tag € 54,-

# Wandern und Kräuter um die Elisabethwarte



**Wandern**  
Kaiserin Elisabeth ging täglich spazieren und liebte ausgedehnte Wanderungen. Sowohl von der Gemeinde Weistrach, als auch von St. Peter/Au führen idyllische Wanderwege durch Wälder und Wiesen zur Elisabethwarte auf den Plattenberg. Von Frühjahr bis Herbst prägen mächtige Obstbäume, zuerst mit der Blüte, dann mit der Frucht, ja auch noch im Winter, als knorrige Riesen, das Landschaftsbild. Bei der Elisabethwarte angekommen, wird man mit einem überwältigenden Ausblick belohnt.

**Typ: Wandern - abschalten und Mostviertel pur genießen**  
**Typ: Birnbaumblüte von Mitte April bis Anfang Mai**

**Wichtiger Hinweis:**  
Wandern und Jagdbesitzer sind zu beachten!  
Vielen Dank für den sorgsamen Umgang mit der Natur!

**Kräuter**  
Kaiserin Elisabeth mochte Blumen und hatte eine spezielle Vorliebe für Veilcheneis. Die Schätze der Natur sollte man respektieren. Wildkräuter gibt es in Hülle und Fülle am Plattenberg - nur wer kennt sie? Gemeinsam mit KräuterpädagogInnen lernt man die Wildkräuter selbst zu bestimmen und erfährt viel Wissenswertes über die zahlreichen Verwendungsmöglichkeiten.

**Geführte Kräuterwanderungen**  
5-12 Personen | Dauer ca. 3 Std. | € 20,- pro Person  
**Kontakt:** Andrea Ecker, +43 680 216 56 05, natur.fuehlen@gmail.com  
Maria Panstingl-Panstingl, +43 676 729 54 24, klanglerlebnis@aon.at

**Kräutergarten Weistrach**  
Jederzeit frei zugänglich! Führungen auf Anfrage!  
Mitterhaus 14, 3351 Weistrach  
**Info:** Anna Hinterdorfer, Tel.: +43 7477 44 200  
[www.kraeutergarten-weistrach.at](http://www.kraeutergarten-weistrach.at)



## Angebotspaket

### Schau-Kochkurs „Sissis Küchengheimnisse“



Lass dich verwöhnen wie zu Sissis Zeiten bei einem Genuss-Seminar mit Mostviertler Spezialitäten. Die Weistracher Wirtin vom Gasthof Maderthaner-Schafelner verrät Ihnen wahrlich „kaiserliche“ Rezepte, Tipps und Tricks und zeigt Ihnen, wie Sie diese kalten und warmen Köstlichkeiten sowie einen süßen Ausklang in 3 Gängen zubereiten können. Gönnen Sie sich eine kaiserliche Genussreise durchs Mostviertel, gemeinsam mit Freundinnen, der Familie oder ArbeitskollegInnen.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* Schau-Kochkurs inkl. Aperitif „Birnenekt“, alkoholfreie Getränke, Wein, Kaffee
  - \* Dauer: 3 Stunden, mind. Teilnehmerzahl 8 Personen, max. Teilnehmerzahl 18 Personen

**Preis pro Person:** € 89,-



### Kochkurs „Sissi-Kocherei“



Gemeinsam kochen, gemeinsam genießen – das verbindet und macht Spaß. Und wollten Sie auch immer schon kochen wie zu „Kaiserin Elisabeths Zeiten“? Die Weistracher Wirtin vom Gasthof Maderthaner – Schafelner verrät Ihnen alte Rezepte und Tipps, und bereitet gemeinsam mit Ihnen ein 4-gängiges Menü aus Mostviertler Bio-Produkten. Gönnen Sie sich einen Nachmittag voller Genuss und Lebensfreude!

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* Kochkurs inkl. Aperitif, Most- & Weinbegleitung, alkoholische Getränke, alkoholfreie Getränke, Kaffee, Rezeptmappe und Leinwand
  - \* Dauer: 5 Stunden, mind. Teilnehmerzahl 8 Personen, max. Teilnehmerzahl 12 Personen

**Preis pro Person:** € 109,-  
**Die beiden Kochkurse sind buchbar für Gruppen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.**  
**Ort der Kochkurse:** Im Vierkanthof „Rabenlehen“ im sanft hügeligen Mostviertel mit einzigartiger Kulisse, in der sich Natur, Tradition und Beständigkeit widerspiegeln. Im alten Gewölbe des behutsam restaurierten Gemäuers befindet sich das neu adaptierte Kochstudio, in dem sich nicht nur herrlich kochen, sondern auch einzigartig verweilen lässt. Hier genießt man ungezwungene Stunden in unverwechselbarem Ambiente.

## Angebotspaket

### Mit dem e-bike zur Elisabethwarte



Genießen Sie den traumhaften Ausblick von der neu adaptierten Elisabethwarte und entdecken Sie das wunderbare Mostviertel mit dem e-bike unter der Begleitung eines e-bike-Guides. Wir starten vom Ortsplatz Weistrach und radeln an typischen Mostviertler Vierkanthöfen und Mostbirnbäumen zum Wetterkreuz mit Sicht bis ins Mühlviertel, und dann weiter bergauf zur Warte mit herrlichem Rundblick ins südliche alpine Mostviertel. Beim Rückweg kehren wir noch bei einem Mostheurigen auf eine Radlerjause ein.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* Leih-e-bike ab/bis Weistrach
  - \* Fahrt zur Elisabethwarte gemeinsam mit e-bike-Guide entweder auf der Mountainbike-Strecke (für geübte Fahrer) oder entlang der Panorama-Route (für e-bike-Anfänger) - Dauer: ca. 4 Stunden Fahrzeit
  - \* „Radlerjause“

**Preis pro Person:**

- \* € 46,- mit dem e-bike (MTB)
- \* Mitnahme von eigenem e-bike möglich, es entfällt die Leihgebühr von € 25,-

## Angebotspaket

### Panorama-Genussrunde mit dem e-bike



Mit dem e-bike geht es vom Ausgangspunkt Dorferhof vorbei an typischen Mostviertler Vierkanthöfen und Mostbirnbäumen im eher flachen Gelände nach Weistrach und St. Peter/Au. Entlang der Strecke gilt es kulturelle Sehenswürdigkeiten ebenso zu entdecken wie Mostheurige und einen Ab Hof-Betrieb. Zu Mittag erwartet Sie im Gasthof Maderthaner ein Radler Menü. Gestärkt radeln wir weiter zur neu adaptierten Elisabethwarte – der einzigartige Panorama-Rundblick wird Sie begeistern! Über Kürnberg und Reintal geht's zum Dorferhof zurück auf ein Abschlussgetränk.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* Leih-e-bike für einen Tag (ab/bis Dorferhof)
  - \* Radbegleitung durch geprüften e-bike-Guide für einen Tag
  - \* Mittagessen „Radlermenü“ im Gasthof Maderthaner
  - \* Abschlussgetränk beim Mostbauern

**Preis pro Person:**

- \* € 68,- mit dem e-bike (MTB)
- \* Mitnahme von eigenem e-bike möglich, es entfällt die Leihgebühr von € 35,-



## Angebotspaket

### e-bike-Wochenende mit Aussicht



Genießen Sie den traumhaften Ausblick von der neu adaptierten Elisabethwarte und entdecken Sie das wunderbare Mostviertel mit dem e-bike unter der Begleitung eines Guides. Er zeigt Ihnen die Buschenschenken und Ab Hof-Betriebe der Region sowie kulturelle Sehenswürdigkeiten und gibt Ihnen Tipps für Ihr Picknick am nächsten Tag - der regionale Picknickkorb wartet in Ihrer Unterkunft auf Sie.

- Ihr Angebot inkludiert:**
- \* 2 Übernachtungen (Basis DZ) inkl. „Biker-Frühstück“ im Dorferhof, Nussbaumerhof oder Gasthof Mitterböck
  - \* Leih-e-bike für einen Tag
  - \* Radbegleitung durch geprüften e-bike-Guide für einen Tag - inkl. gemeinsamer Radlerjause in einer Buschenschank
  - \* Picknick-Korb gefüllt mit regionalen Spezialitäten

**Preis pro Person:**

- \* im Dorferhof / Weistrach € 172,-
- \* im Nussbaumerhof / St. Peter/Au € 147,-
- \* im Gasthof Mitterböck / St. Peter/Au € 139,-
- \* Mitnahme von eigenem e-bike möglich, es entfällt die Leihgebühr von € 35,-

## Information, Beratung und Buchung:

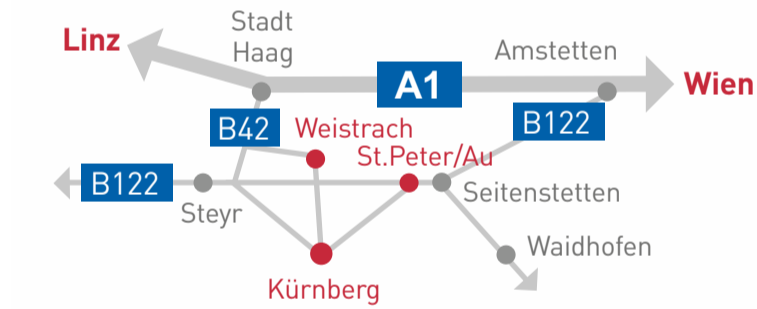
Mostviertel Tourismus  
Töpperschloss Neubruck, Neubruck 2/10  
3283 Scheibbs, Österreich  
T +43 7482/20 444  
E [info@mostviertel.at](mailto:info@mostviertel.at) // [www.mostviertel.at](http://www.mostviertel.at)  
Alle Angebote buchbar bis Oktober, Kochkurs ganzjährig buchbar, Preisbasis 2018.

## Klettern - Wandern - Radln - Genießen



alpenverein st. peter in der au

**Elisabeth Warte**  
Klettern, wandern, radfahr'n!  
WEISTRACH | ST. PETER/AU  
[www.elisabethwarte.at](http://www.elisabethwarte.at)



**Information:**  
Mostviertel Tourismus GmbH  
Töpperschloss Neubruck  
Neubruck 2/10, 3283 Scheibbs  
T +43 (0)7482/20 444 | E-Mail: [info@mostviertel.at](mailto:info@mostviertel.at)  
[www.mostviertel.at](http://www.mostviertel.at)

**Impressum:**  
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Weistrach, Marktgemeinde St. Peter/Au, Österreichischer Alpenverein - Sektion St. Peter/Au  
Fotos: Doris Schwarz-König, ÖAV - Sektion St. Peter in der Au, Robert Leeb  
Illustrationen: Robert Leeb - Exprovision  
Konzept und Grafikdesign: Exprovision GmbH, [www.exprovision.at](http://www.exprovision.at)  
Druck: Druckerei Queiser, [www.queiser.at](http://www.queiser.at)  
Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.  
Stand: Februar 2018

# Wanderwege um die Elisabethwarte



## Wanderwege von Weistrach

### Sissi-Rundweg & Mostbrunnen

**Auf den Spuren von Elisabeth - Kaiserin von Österreich**  
 Ausgangspunkt: Parkplatz Elisabethwarte  
 Länge: ca. 3 km und ca. 60 Hm  
 Drei Tafeln über das Leben von Kaiserin Elisabeth, genannt „Sissi“  
 Sitzbänke mit Aussicht, Mostbrunnen, Natur & Ruhe

### 1 Mostwanderweg

Ausgangspunkt: Weistrach  
 Wegmarkierung: 350  
 Streckenlänge: 14,5 km Gehzeit: 4,5 Stunden  
 Von Weistrach aus gehts auf die Bergerhöhe, weiter zur Kellau, vorbei am Reiterhof, dann marschiert man übers Schwaiger. Bei der Kaiserin-Elisabeth-Warte lohnt sich ein kurzer Stopp, bevor man sich entweder beim Plattenwirt stärkt oder über Goldberg nach Weistrach zurückwandert.

### 2 Mostwanderweg Variante Haider

Ausgangspunkt: Mostheurer Haider  
 Wegmarkierung: 350/354/MTB-Beschilderung  
 Streckenlänge: 10,5 km Gehzeit: 3 Stunden  
 Start beim Mostheurer Haider. Von dort gehts über den Mostwanderweg 350 zur Kaiserin-Elisabeth-Warte. Nun folgt man der Route Nr. 354 zum Haus Magerer, gegenüber der Hauszufahrt Magerer abzweigen und in der Weide (Markierung am Baum) weitergehen, vorbei an den Häusern (vulgo Wagnerberg - Höpölnen - Köglberger), den Weistrachbach queren, links abbiegend entlang der MTB-Strecke 102 bis zum Haider Stadel, links wieder den Weistrachbach querend und hinauf am Güterweg Zettl zum Mostheurer Haider wandern.

### 3 Wanderung vom Zauchatal zur Kaiserin-Elisabeth-Warte

Ausgangspunkt: Dorferhof  
 Wegmarkierung: 362  
 Streckenlänge: 4 km Gehzeit: 1 Stunde  
 Start beim Dorferhof, vorbei an den Bauernhöfen Bletl und Rasper zum Sandsteinbruch. Bei diesem Felsen befand sich schon vor etwa 5000 Jahren in der Jungsteinzeit ein kleines Dorf. Archäologische Fundstücke vor allem Steinbeile sind immer wieder gefunden worden und ab 1830 von den Steinbrucharbeitern in alle Windrichtungen verkauft worden.

## Wanderwege von St. Peter/Au und Kürnberg

### 4 Weg Nr. 354

St. Peter/Au - Burgholz - Stockerkogel - Kaiserin-Elisabeth-Warte Gehzeit: 2,5 Stunden  
 Durchs Burgholz zum Haus Thonner und von dort weiter auf den Stockerkogel (Das Kreuz wurde 1986 durch die OEAV Sektion St. Peter/Au errichtet). Genießen Sie hier den weiten Blick ins vielfältige Land, dann sind Sie gut gerüstet, wenn nach einiger Zeit der Aufstieg zum Haus Magerer beginnt. Bald sind Sie bei der Kaiserin-Elisabeth-Warte auf dem Plattenberg.

### 5 Weg Nr. 355

St. Peter/Au - Moar Lacke - Bergerhöhe - Kellau - Kaiserin-Elisabeth-Warte Gehzeit: 2,5 Stunden  
 Vom Markt weg gehen Sie zur Voralpensiedlung. Überqueren Sie die Bundesstraße 122, gehen Sie weiter am Burgholzrand, bewundern Sie die Moar Lacke und den schönen Vierkanter in der Obergassen. Weiter geht es auf die Berger Höhe (Flurbezeichnung) und über die Kellau zu den Schwaigherhäusern, durch Weiden und Wald hinauf zur Elisabethwarte.

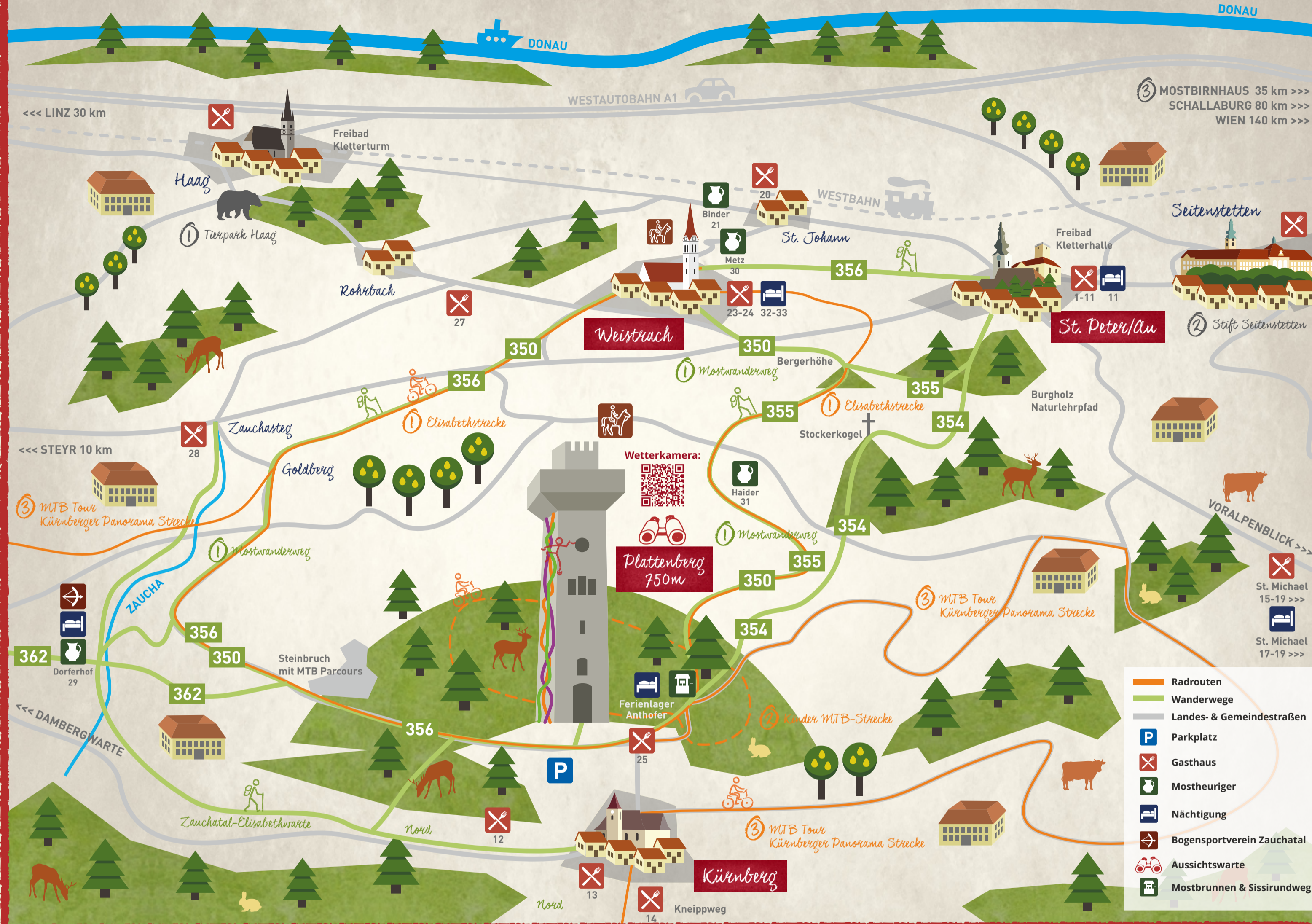
### 6 Weg Nr. 356

St. Peter/Au - Weistrach - Goldberg - Kaiserin-Elisabeth-Warte Gehzeit: 3,5 Stunden  
 Beim Kindergarten biegen Sie in die Wiesenbachstraße ein, so kommen Sie nach Wiesenbach und nach Weistrach. Bald nach Weistrach müssen Sie bei der Siemayr Kapelle abbiegen. Sie überqueren nach einiger Zeit die Bundesstraße 122 und gelangen nach Goldberg. Weiter geht Ihr Weg zum Haus Rasper und zur Elisabethwarte.

### 7 Rundweg Nord

Wanderung mit schönster Rundsicht Gehzeit: 1,5 Stunden  
 Von Kürnberg zur Elisabethwarte (Blick ins Mühlviertel, zum Ötscher, ins Reichraminger Hintergebirge, ins Sengsen- und Tote Gebirge, zum Traunstein), abwärts über Wald- und Wiesenwege zur Zaucha, aufwärts durch den Wald bis zum Gasthaus Somer und zurück nach Kürnberg.

Wanderkarten erhalten Sie auf den Gemeindeämtern Weistrach & St. Peter/Au!  
 GPS-Daten der Wanderwege unter:  
[www.alpenverein.at/sankt-peter-au/wege/](http://www.alpenverein.at/sankt-peter-au/wege/)



- Radrouten
- Wanderwege
- Landes- & Gemeindestraßen
- Parkplatz
- Gasthaus
- Mostheurer
- Nächtigung
- Bogensportverein Zauchatal
- Aussichtswarte
- Mostbrunnen & Sissirundweg

# Radrundten um die Elisabethwarte



- 1 Die Elisabeth-Strecke**  
 Elisabethstrecke/Kürnberg Panorama-Strecke/Kinder MTB-Strecke. Die über 24 km lange Strecke führt vorwiegend auf Forst- und Schotterstraßen auf den Plattenberg zur Elisabethwarte.
- 2 Kinder Mountainbike-Strecke am Plattenberg:**  
 Strecke: 1,66 km / Aufstieg: 95 Hm / Abstieg: 95 Hm  
 Dauer: 0:10 h / Niedrigster Punkt: 688 m / Höchster Punkt: 750 m
- 3 Mountainbike-Tour Kürnberg-Panorama-Strecke**  
 Ausgangspunkt: Kürnberg; Gasthaus Oberaigner - Plattenwirt, 750m  
 Streckenlänge: 35,5 Kilometer (kurze Runde mit 15 km möglich) Höhendifferenz: 1350 Höhenmeter  
 Richtzeit: 3-4h  
 Streckencharakteristik: Eine Mountainbiketour durch das Herz des Mostviertels, die es in sich hat: schöne Abfahrten, steile Anstiege, Wald- und Wiesenwege, durch naturbelassene Gräben, vorbei an schönen Mostviertler Vierkanthöfen und herrlichen Aussichtspunkten.

# Gastro um die Elisabethwarte



- St. Peter/Au**
- 01 Bäckerei - Café - Konditorei Beranek, St. Peter
  - 03 Gasthaus Ellinger, St. Peter
  - 04 Gasthaus Krifer - "Jagawirt", St. Peter
  - 05 Gasthaus Lazelsberger - "Lazi", St. Peter
  - 06 Gasthaus Schoißengeyr, St. Peter
  - 07 Gasthaus Wimmer, St. Peter
  - 08 Cafe Bäckerei Kammerhofer, St. Peter
  - 09 Schabanack, Pizza & Kebap, St. Peter
  - 10 Uhrwerk - Das Pub, St. Peter
  - 11 Fam. Schätzeder, Privatzimmer, St. Peter
  - 12 Gasthaus Somer, Kürnberg
  - 13 Gasthaus Christoph & Maria Huber, Kürnberg
  - 14 Gasthaus Doris Wimmer, Ramingtal
  - 15 Reithof Hornbacher, Dobratal
  - 16 Gasthaus Leitner, St. Michael
  - 17 Gasthof Mitterböck, St. Michael
  - 18 Fam. Streißberger „Nussbaumerhof“, St. Michael
  - 19 Gesundheitsbauernhof Aichhof, St. Michael
  - 20 Kirchenwirt GH Berndl, St. Johann
  - 21 Steinerne Birne - Fam. Oberaigner, St. Johann
- Weistrach**
- 23 Gasthaus Maderthaler, Weistrach
  - 24 Kurt Kirchmayr, Weistrach
  - 25 Plattenwirt Karl Oberaigner, Plattenberg
  - 26 Fam. Anthofer (Ferienlager), Plattenberg
  - 27 Haders Wirtshaus, Rohrbach
  - 28 Zaucha Alm / Gasthaus z. Zauchasteg
  - 29 Dorferhof - Fam. Kronsteiner, Zauchatal
  - 30 Mostheurer z' Gridleng, Fam. Metz, Hartlmühle
  - 31 Fam. Haider, Privatzimmer, Schwaig
  - 32 Anna Alber, Urlaub am Bauernhof, Weistrach
  - 33 Fam. Merkingner, Privatzimmer, Weistrach



## Reiten rund um die Elisabethwarte

Kaiserin Elisabeth hatte eine große Vorliebe für Pferde und war als wilde Reiterin bekannt. Die Reitbetriebe in Weistrach und St. Peter in der Au bieten auf Anfrage einen Ausritt zur Elisabethwarte an.

- Reiten am Islandpferdehof Gut Pöllndorf**  
 3351 Weistrach  
 Voralpenstraße 2  
 Tel. +43 7477 43 614  
[www.poellndorf.at](http://www.poellndorf.at)
- Reiten am Grubergut**  
 Ing. Johann & Adelheid Geiblinger  
 Schwaig 17  
 3351 Weistrach  
 Tel. +43 7477 42 781
- "Rosihof" Fam. Sinick und Fam. Hornbacher**  
 Dobratal 38  
 A-3352 St. Peter/ Au  
 Jutta's Mobil +43 664 544 49 03  
[Jutta@rosihof.at](mailto:Jutta@rosihof.at)

## Weitere Ausflugsziele in der Region

- 1 Tierpark Haag**  
 15 km von der Elisabethwarte entfernt.  
 70 heimische und exotische Tierarten sind im Tierpark Haag zu Hause. Ganzjährig, täglich geöffnet!
- 2 Stift Seitenstetten**  
 13 km von der Elisabethwarte entfernt.  
 Der „Vierkanter Gottes“, wie das Kloster landläufig genannt wird, beeindruckt mit seinen barocken Kunstschätzen, der einzigartigen Galerie und dem historischen Hofgarten.
- 3 MostBirnHaus**  
 Das MostBirnHaus in Ardagger Stift ist das ideale Ausflugsziel für Familien. Von der multimedialen Ausstellung über den großen Spielplatz bis hin zum God'n Haus finden sich viele Attraktionen für Jung und Alt. In der MostBirnHaus Spezerei finden sich prämierte Top-Edelmoste von den besten Produzenten. Stöbern Sie sich durch die größte Mostauswahl Österreichs!